

Hersteller:	CREARTEC trend design-gmbh		
Produkt-Nummer:	78 151	Handelsname:	Spachtelcreme sahnig-weiss
Druckdatum:	23.11.2015	überarbeitet am:	23.11.2015

01. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung:

Handelsname:	Spachtelcreme sahnig-weiss
Hersteller/Lieferant:	CREARTEC trend-design-gmbh
Straße:	Lauenbühlstr. 59
Nat.-Kenn./PLZ/Ort:	D 88 161 Lindenberg
Telefon/Telefax:	Tel. 0 83 81 80 74 00 – Fax 083 81 80 740 10
Notfallauskunft:	0 75 22 79 76 60 oder 0 83 81 80 74 00

02. Mögliche Gefahren:

- o **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
Einstufung gemäss Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG
Keine
Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Keine
- o **Kennzeichnungselemente**
Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Sicherheitshinweise
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische
EUH208 Enthält 1,2-BENZISOTHIAZOL-3(2H)-ON. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
- o **Sonstige Gefahren**
Keine

03. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen:

- o **Gemische**
Gefährliche Inhaltsstoffe
1,2-BENZISOTHIAZOL-3(2H)-ON ; EG-Nr. : 220-120-9; CAS-Nr. : 2634-33-5
Gewichtsanteil : $\geq 0,005$ - $< 0,05$ %
Einstufung 67/548/EWG : N ; R50 R43 Xi ; R41 Xn ; R22 Xi ; R38
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Acute Tox. 2 ; H330 Eye Dam. 1 ; H318 Acute Tox. 4 ; H302 Skin Irrit. 2 ;
H315 Skin Sens. 1 ; H317 Aquatic Acute 1 ; H400 Aquatic Chronic 2 ; H411
- o **Zusätzliche Hinweise**
Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

04. Erste-Hilfe-Massnahmen:

- o **Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen**
Allgemeine Angaben
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Bei allergischen Erscheinungen, insbesondere im Atembereich, sofort einen Arzt hinzuziehen. Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Betroffenen ruhig halten.
Nach Einatmen
Für Frischluft sorgen.
Bei Hautkontakt
Sofort abwaschen mit: Wasser und Seife Nicht abwaschen mit: Lösemittel/Verdünnungen
Nach Augenkontakt
Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern mindestens 15 Minuten lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren. Sofort Arzt hinzuziehen.
Nach Verschlucken
KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen. Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
- o **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Bisher keine Symptome bekannt.
- o **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Symptomatische Behandlung.

05. Massnahmen zur Brandbekämpfung:

- o **Geeignete Löschmittel:** -
Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser)
- o **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**
Wasserstrahl
- o **Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**
Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch.
Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

06. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- o **Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen:**
Dämpfe nicht einatmen. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.
- o **Umweltschutzmassnahmen:**
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen

- o **Verfahren zur Reinigung:**
Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Kapitel 13). Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine Lösemittel benutzen.

07 Handhabung und Lagerung:

o **Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung**

Keine

o **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

In Originalverpackung dicht geschlossen halten. Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten. Abkühlung unter 0°C vermeiden. Gebinde trocken und dicht geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse : 12

Lagerklasse (TRGS 510) : 12

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen beachten.

o **Spezifische Endanwendungen**

Keine

08 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung:

o **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale oder Raumabsaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Aerosol- und Lösemitteldampfkonzentration unter den Luftgrenzwerten zu halten, muss ein zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden.

o **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

keine

09 Physikalische und chemische Eigenschaften:

Erscheinungsbild:

Form: Paste flüssig

Farbe: weiss

Geruch: geruchlos

o **Sicherheitsrelevante Angaben**

	Wert	Einheit	Methode
Flammpunkt:	n.a.	°C	DIN 53213
Zündtemperatur:	n.a.	°C	
Untere Ex-Grenze:	n.a.	Vol. %	
Obere Ex-Grenze:	n.a.	Vol. %	
Dampfdruck bei 20°C:	0,00	mbar	
Siedebeginn:	120°C	1013 hPa	
Dichte bei 20°C:	1,53	g/cm ³	
PH-Wert:	8,3		
Wasserlöslichkeit bei:	wassermischbar		
Viskosität bei 20°C:	pastös		
Lösemitteltrennprüfung:	<3	%	nach ADR/RID
Lösemittelgehalt:	1	%	
Maximaler VOC-Gehalt (EG) :	1	Gew-%	
Maximaler VOC-Gehalt (Schweiz) :	1	Gew-%	
VOC – Gehalt:	15,3	g/l	

10 Stabilität und Reaktivität:

o **Reaktivität**

Reaktionen mit Oxidationsmitteln möglich. Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte, wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide, entstehen. Bei Haut- und Augenkontakt: Häufiger und lang andauernder Kontakt kann Reizung und Hautentzündung verursachen.

o **Chemische Stabilität**

Es liegen keine Informationen vor.

o **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Es liegen keine Informationen vor.

o **Zu vermeidende Bedingungen**

Es liegen keine Informationen vor.

o **Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel.

o **Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Es liegen keine Informationen vor.

11 Toxikologische Angaben:

Es liegen keine Informationen vor.

12 Umweltspezifische Angaben:

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Die Zubereitung wurde anhand der konventionellen Methode der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) bewertet und nicht als umweltgefährlich eingestuft.

13 Hinweise zur Entsorgung:

170904 Gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 170901, 170902 und 170903 fallen. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Sonderabfälle abgeben.

Entsorgung des Produkts/der Verpackung**Abfallbehandlungslösungen****Sachgerechte Entsorgung / Verpackung**

Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind zu entsorgen.

14 Angaben zum Transport:

Der Transport hat nur in Übereinstimmung mit ADR für Strassen, RID für Eisenbahn, IMDG für See und ICAO/IATA für Luft zu erfolgen.

o **Strassen-/Schienenverkehr:**

ADR/RID Klasse: kein Gefahrgut

Gefahrzettel: n.a.

UN-Nummer: n.a.

Gefahrnummer: n.a.

Bezeichnung des Gutes:

Verpackungsgruppe: n.a.

o **Seeverkehr:**

IMDG-Klasse: n.a.

EmS: n.a.

UN-Nummer: n.a.

Richtiger techn. Name:

Verpackungsgruppe: n.a.

Marine pollutant: n.a.

o **Luftverkehr:**

ICAO/IATA-Klasse: n.a.

UN-Nummer: n.a.

Richtiger techn. Name:

Verpackungsgruppe: n.a.

15 Angaben zu Rechtsvorschrifteno **Nationale Vorschriften****Technische Anleitung Luft (TA-Luft)**

Gewichtsanteil (Ziffer 5.2.5. I) : < 5 %

Wassergefährdungsklasse (WGK)

Klasse : 1 (Schwach wassergefährdend) Einstufung gemäss VwVwS

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)**

Keine brennbare Flüssigkeit gemäss BetrSichV.

o **Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für die kritischen Komponenten dieser Zubereitung liegen uns keine Stoffsicherheitsbeurteilungen vor.

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der 1999/45/EG.

16 Sonstige Angaben:

Der Inhalt dieses Sicherheitsdatenblattes entspricht unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügt der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Dieses Sicherheitsdatenblatt beschreibt die Sicherheitserfordernisse unseres Produktes und stellt keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

Die Angaben sind erforderlich nach Paragraph 14 der Gefahrstoffverordnung vom 26.10.93.